

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

Nr 84.

Dresden, am 26. April

1898.

#### Vierundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 26. April 1898, vormittags 10 Uhr.

##### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 774—785. — Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärten Petitionen Fahsel in Pirna und Geibler in Wien. — Auslegung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 20. — Entschuldigungen. — Schlußberatung über den schriftlichen Schlußbericht der Finanzdeputation A über das Königl. Dekret Nr. 10 und über Tit. 20 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Neubau des Ständehauses einschließlich der Nebenanlagen betr., sowie über den Antrag der Ersten Kammer wegen Ausschreibung einer öffentlichen Konkurrenz für den Ständehausbau und über die eingegangenen, den Ständehausbau betreffenden Petitionen; Antrag des Abg. Dr. Mehnert, betr. den Ständehausbau auf Grund des zu modifizirenden Entwurfs III, in namentlicher Abstimmung abgelehnt; Genehmigung des Antrags der Deputationsmehrheit. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung.

##### Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Ackermann.

##### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch, Edler von der Planitz und von Watzdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Dr. Diller und Merz.

Anwesend 75 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte die Registrande zu geben.

II. K. (2. Abonnement.)

(Nr. 774.) Bericht der Finanzdeputation A über den mittels des Königl. Dekrets Nr. 5 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Gehaltsverhältnisse der Lehrer an den Volksschulen und die Gewährung von Staatsbeihilfen zu den Alterszulagen derselben betr.

**Präsident:** Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 775.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Hausbesizers Hermann Fahsel in Pirna unklaren Inhalts.

**Präsident:** Es bewendet bei der gedruckt vertheilten Anzeige.

(Nr. 776.) Anzeige derselben Deputation über die Petition des Malers und Chemigraphs Ernst Friedrich Wilhelm Geibler in Wien, einen Schädensanspruch betr.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 777.) Ständische Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 20, den Bericht über die Verwaltung der Landes-Brandversicherungsanstalt in den Jahren 1895 und 1896 betreffend.

**Präsident:** Liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 778.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Tit. 13, 14 und 15 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, außerordentliche Bauten an höheren Schulen zc. betr.

**Präsident:** Zu den Akten.

(Nr. 779.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Tit. 23 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Erweiterung des Bahnhofes Freiberg (dritte und letzte Rate) betr.

(Nr. 780.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Tit. 30 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1898/99, Herstellung eines Güterbahnhofes zu Crimmitschau im Stadttheile Wahlen betr., sowie über die hierzu eingegangenen Petitionen.

(Nr. 781.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Tit. 57 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für